

## ~ ANIMAL RIGHTS MILITIA ~



In den 80er Jahren tauchte die Animal Rights Militia (ARM) auf. Ihre Anhänger glauben, dass die ALF «nicht weit genug geht», sie schliessen Gewalt gegen Menschen, wenn notwendig, nicht aus. Gleich der erste Anschlag sorgte für Aufsehen: Im Namen der ARM wurden 1982 Briefbomben an Premierministerin Margaret Thatcher, den Innenminister und die Chefs der drei Oppositionsparteien gesandt. Ein Mitarbeiter Thatchers erlitt leichte Verbrennungen.

Weitere Anschläge folgten, und 1985 liess die ARM gegenüber einer Zeitung verlauten: «Wir werden bis zum Äussersten gehen, um die mörderischen Aktivitäten der Tierschänder zu verhindern. Wenn dies die Tötung eines Menschen bedeutet, werden wir nicht davor zurückschrecken!» So weit kam es allerdings nie, und seit den 90er Jahren haben sich die Aktivitäten der Extremisten vermehrt auf Psychoterror verlagert.

### ~ ARM - Animal Rights Militia ~

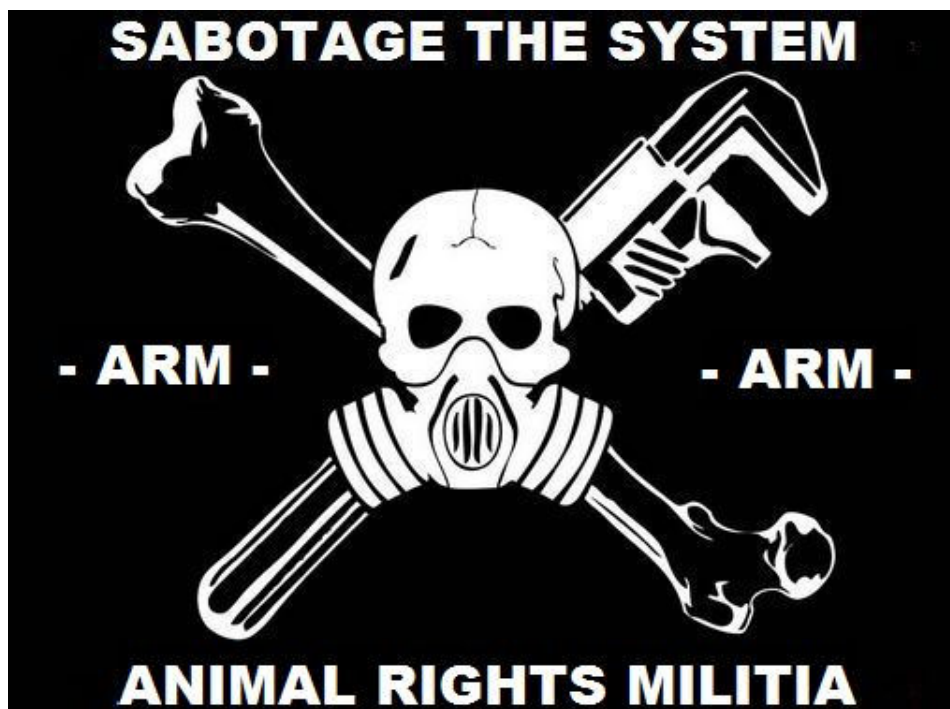
Violence against animals can only be fought with counter-violence



Gewalt gegenüber Tieren kann nur mit Gegengewalt bekämpft werden

Die Animal Rights Militia macht das einzig richtige gegen Tierquälerei: Wenn notwendig, bekämpft sie „Gewalt gegenüber Tieren, mit Gegengewalt“

UND DAS IST SEHR GUT SO



„Solange in den Köpfen der Menschen Geld, Macht und Ruhm über dem Leben stehen, werden Menschen, Tiere und Ökosysteme dafür unterworfen, getötet, gequält und ausgebeutet. Wir sind ihre Wächter!“ (Animal Rights Militia)

„Weg sehen, ist unterlassene Hilfeleistung und Schweigen bedeutet Zustimmung. Ignoranten sind auch Mittäter!“ (Animal Rights Militia)

„Die Evolution hat ausgeprägte Dummheit hervorgebracht. Warum sollte sie das in Zukunft ändern?“ (Animal Rights Militia)